

Dramaturg

REGIE

Berater für narrativen Aufbau und thematische Kohärenz — sitzt mit Regisseur und Autor, validiert Handlungslogik und emotionale Bohrungen bevor Dreh beginnt.

Der Dramaturg arbeitet lange bevor die erste Klappe fällt — er ist der kritische Leser im Zimmer, der Fragen stellt, die andere übersehen. Während Regisseur und Autor im kreativen Sog feststecken, schaut der Dramaturg auf die Architektur: Bauen die Szenen aufeinander auf? Wo reißt die innere Logik? Welche emotionalen Versprechen macht die erste Szene, und löst die letzte sie ein? Am Set zeigt sich sein Einfluss oft erst im Schnitt. Ein guter Dramaturg hat mit dem Drehbuch-Team vorgearbeitet — nicht um Kreativität zu ersticken, sondern um Verschleiß zu vermeiden. Er liest dreißig Versionen des dritten Aktes, schlägt vor, wo eine Szene die Motivation der Figur untergräbt, oder wo zwei Plotstränge konkurrieren statt sich zu verstärken. Mit dem Regisseur bespricht er, welche thematischen Linien durchhalten müssen, damit der Film nicht zerfasert. Mit dem Autor arbeitet er an Tiefenschärfe — nicht mehr Dialog, sondern besserer Dialog. Das ist nicht Zensur, sondern Qualitätskontrolle durch einen zweiten Blick. Der Dramaturg kennt die klassischen Fallen: Eine Figur, die handeln muss, aber passiv bleibt. Konflikte, die sich nicht eskalieren, weil der Autor Angst vor Konsequenzen hat. Wendungen, die überraschen, statt zu überzeugen. Er schreibt nicht um — er markiert die Stellen, wo Umschreiben nötig ist, und begründet warum. In der deutschsprachigen Produktion ist der Dramaturg fest verankert, besonders im öffentlich-rechtlichen Fernsehen und beim Kunstfilm. Im anglo-amerikanischen Studio-System ist die Rolle diffuser — oft teilen Story Editors und Script Consultants diese Aufgaben. Auf größeren Projekten sitzt der Dramaturg in den Produktionsbesprechungen, manche lesen sogar Schnittfassungen und geben Notes zur Pacing. Manche sind Autoren, die nicht mehr schreiben wollen, sondern lieber denken. Andere sind Dramatiker oder Theoretiker, die die Struktur kennen wie ihr Handwerk. Der Dramaturg ist kein zustimmender Begleiter — er ist der Qualitätswächter, bevor investiert wird.